

# FW-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/1078/2007**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 26.06.2007

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Manfred Becker, Fraktionsvorsitzender

| Beratungsfolge       | Termin     | Zuständigkeit |
|----------------------|------------|---------------|
| Ortsbeirat Allendorf | 03.07.2007 | Entscheidung  |

**Betreff:**  
**Spiegel an einer Einfahrt auf der Kreisstraße K 21;**  
**Antrag der FW-Fraktion vom 22.06.2007**

**Antrag:**  
Der Magistrat der Stadt Gießen wird aufgefordert, bei der zuständigen Behörde zu veranlassen, dass im Bereich der Einmündung des befestigten Weges von der Mülldeponie auf die Kreisstraße K 21 ein Spiegel angebracht wird, um das Einbiegen auf oder das Überqueren der Kreisstraße sicherer zu machen.

**Begründung:**  
Im Bereich der Einmündung des befestigten Weges von der Mülldeponie auf die Kreisstraße sind die Sichtverhältnisse insbesondere nach links sehr problematisch. Insbesondere bei hohem Grasbewuchs ist eine Einsicht auf den Verkehr auf der Kreisstraße kaum möglich.

Da der befestigte Weg von Radfahren, landwirtschaftlichen Fahrzeugen und den Eigentümern oder Pächtern der naheliegenden Schrebergärten regelmäßig und oft benutzt wird sollte das vorhandene Gefahrenpotenzial minimiert werden. Als die Mülldeponie noch regelmäßig mit LKW-Zulieferfahrzeugen befahren wurde, befand sich an dieser Stelle bereits ein Spiegel, der mit der Stilllegung der Deponie unverständlicherweise entfernt wurde, obwohl das Gefahrenpotential sich nicht verändert hatte.

gez.

Manfred Becker  
Fraktionsvorsitzender